

Merkel bei 40 Prozent

Laut der Forschungsgruppe Wahlen¹ und laut Forsa² liegt die Union in den aktuellen Umfragen zur Bundestagswahl 2017 bei satten 40 Prozent. Das ist vor allem erstaunlich, wenn man sich vor Augen führt, dass die CDU/CSU im März und April dieses Jahres von der SPD fast überholt worden ist.³ Letztere dümpelt jetzt bei 22 bis 24 Prozentpunkten herum. Die SPD wäre mit einem solchen Ergebnis schlechter als bei der Bundestagswahl 2013 und die Union bewegt sich langsam in die Richtung der sensationellen 41,5 Prozent von 2013.⁴ Aber eine Frage bleibt offen: Wie schafft es Merkel nach 4 Jahren GroKo, ein so großartiges Ergebnis zu erzielen?

Eine mögliche Erklärung ist vielleicht die allgemeine Einstellung der deutschen Bevölkerung, die sehr große Angst vor Veränderung hat, solange der aktuelle Zustand nicht unfassbar katastrophal ist.

Ein anderer Grund für das sehr gute Ergebnis von Merkel könnte aber vielleicht auch einfach nur sein, dass sie eine gute Politik macht. Der Beschäftigungsstand ist so hoch wie noch nie seit der Wiedervereinigung⁵ und die Reallöhne steigen wieder.⁶ Dem Durchschnittsdeutschen geht es also gut.

Allerdings gibt es durchaus viele Punkte, für die man Frau Merkel und ihre Partei auch kritisieren kann. Die sich nicht rechnende PWK-Maut, ihre unkontrollierte Flüchtlingspolitik, ihr lascher Umgang mit den Menschenrechtsverletzungen und der allgemeinen Situation in Saudi Arabien, Schäubles eiskalte Griechenlandpolitik oder die 20 Prozent Niedriglöhner auf dem Arbeitsmarkt⁷ sind nur ein paar exemplarische Beispiele.

Ich persönlich bin der Meinung, dass der wahre Grund für Merkels erneuten Himmelsflug wohl eher die Tatsache ist, dass weder Wagenknecht, Goering-Eckert oder Schulz in der Lage sind, ihr solche Vorwürfe auf eine wahlkampf-taktisch kluge Art und Weise um die Ohren zu hauen.

Dann können wir uns ja schon einmal Gedanken darüber machen, wer die Wahl 2021 für die SPD verlieren soll. Getreu dem Motto #Merkel2021

¹ 21.7.17: <http://www.wahlrecht.de/umfragen/politbarometer.htm>

² 19.7.17: <http://www.wahlrecht.de/umfragen/forsa.htm>

³ z.B. 28.3.17: <http://www.wahlrecht.de/umfragen/allensbach.htm>

⁴ https://de.wikipedia.org/wiki/Bundestagswahl_2013

⁵ <https://www.tagesschau.de/wirtschaft/erwerbstaetigkeit-rekord-101.html>

⁶ https://de.wikipedia.org/wiki/Reallohn#/media/File:Entwicklung_Reallohn_Nominallohn_Verbraucherpreisindex_D.svg

⁷ <http://www.zeit.de/wirtschaft/2016-12/arbeitsmarkt-niedriglohn-anteil-beschaefigte>